

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Bernd Reuther, Frank Sitta, Grigorios Aggelidis, Jens Beeck, Nicola Beer, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Britta Katharina Dassler, Bijan Djir-Sarai, Dr. Marcus Faber, Daniel Föst, Katrin Helling-Plahr, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Olaf in der Beek, Dr. Christian Jung, Thomas L. Kemmerich, Pascal Kober, Carina Konrad, Alexander Graf Lambsdorff, Oliver Luksic, Christian Sauter, Matthias Seestern-Pauly, Judith Skudelny, Bettina Stark-Watzinger, Katja Suding, Gerald Ullrich und der Fraktion der FDP

Sanierungsbedürftige Brücken in Nordrhein-Westfalen

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Brücken sind an Bundesfernstraßen in Nordrhein-Westfalen nach Kenntnis der Bundesregierung sanierungsbedürftig (bitte in relativen und absoluten Zahlen angeben)?
2. In welchem Zustand (Zustandskategorie bzw. Zustandsnote) sind nach Kenntnis der Bundesregierung die nicht sanierungsbedürftigen Brücken an Bundesfernstraßen in Nordrhein-Westfalen (bitte tabellarische Übersicht mit Nennung der jeweiligen Güterverkehre durchschnittlich pro Tag vorlegen)?
3. Wie haben sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Zustandsnoten der Brücken an Bundesfernstraßen in Nordrhein-Westfalen in den letzten fünf Jahren verändert?
4. Wie sehen nach Kenntnis der Bundesregierung die Verkehrsprognosen für die zu sanierenden Brücken an Bundesfernstraßen in den nächsten fünf bzw. zehn Jahren aus (bitte nach LKW und PKW aufschlüsseln)?
5. Wie viel kostet nach Kenntnis der Bundesregierung die Sanierung der Brücken an Bundesfernstraßen in Nordrhein-Westfalen (bitte nach Brücken aufschlüsseln)?
6. Wurden in den letzten fünf Jahren die Mittel für die Sanierung der Brücken an Bundesfernstraßen in Nordrhein-Westfalen nach Kenntnis der Bundesregierung ausgeschöpft?
7. Welche Projekte sind nach Kenntnis der Bundesregierung bereits in der Planung und welche in der Umsetzung?
8. Wann kann nach Kenntnis der Bundesregierung mit einer Fertigstellung der zu sanierenden Brücken an Bundesfernstraßen gerechnet werden (bitte nach Projekten aufschlüsseln)?
9. In welchem Kosten-Nutzen-Verhältnis steht nach Kenntnis der Bundesregierung die Sanierung der Brücken an Bundesfernstraßen?

10. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der wirtschaftliche Schaden durch die zu sanierenden Brücken an Bundesfernstraßen?
11. Sollte die Bundesregierung keine Kenntnis über den wirtschaftlichen Schaden haben, wird sie ein internes oder externes Gutachten erstellen, in dem ersichtlich wird, wie eine bestmögliche Priorisierung der Bauvorhaben aussehen kann?

Berlin, den 4. Juli 2018

Christian Lindner und Fraktion